



Fußball-Oberstufe



IM SCHULJAHR 2004/2005 waren gleich drei Landesmeisterschaften zu organisieren. Insgesamt nahmen über 550 Schüler und 2 Schülerinnen an den Bewerbungen teil. Neben der schon traditionellen Hallenmeisterschaft wurden heuer zum ersten Mal getrennte Meisterschaften für Schulen mit sportlichem Schwerpunkt und für alle anderen Schulen abgehalten. Fußball in der Oberstufe scheint momentan stark in den Händen der berufsbildenden Schulen zu liegen, so waren von 20 Teams, die es in ein Landesfinale geschafft haben, 13 aus dem BMHS-Bereich.

Bereits im Oktober wurde die Landesmeisterschaft für die Schulen mit sportlichem Schwerpunkt durchgeführt. Dabei setzte sich die HAK1 Klagenfurt in drei Spielen souverän mit einem Torverhältnis von 10:0 durch und qualifizierte sich damit für die Regionalmeisterschaft gegen die Landessieger aus der Steiermark und dem Burgenland. Besonders erwähnenswert ist auch, dass beim BORG Spittal/Drau erstmals 2 Mädchen an der Landesmeisterschaft teilnahmen. Monja Striednig sorgte im Spiel gegen das BORG Klagenfurt auch für den entscheidenden Ausgleichstreffer zum 1:1-Endstand, der den Oberkärntnern den zweiten Platz einbrachte.

Bei der Regionalmeisterschaft in Graz musste der Kärntner Vertreter gegen das BG/BRG Liebenau (GAK-Akademie) und gegen das BRG Oberschützen antreten und konnte sich zweimal knapp durchsetzen (1:0 bzw. 2:1). Dank einer kämpferischen Großtat gelang der HAK1 damit die Qualifikation für die Bundesmeisterschaft in Innsbruck (19./20. Okt. 04). Dort sorgte die Kooperationsschule des FC Kärnten für klare Verhältnisse und besiegte die Vertreter aus Innsbruck und St. Pölten (Sie schalteten bei der Landesmeisterschaft NÖ die Schüler aus der Stronach-Akademie aus.) jeweils mit 3:0! Die Teilnahme an den ISF-Wettkämpfen im April 2005 war damit gesichert.



ISF Fussball

Unser Team bei der ISF

**SKAERBAEK/DÄNEMARK,
16.-24. APRIL 2005**

Als Bundesmeister 2005 vertrat die HAK 1 Klagenfurt Österreich, vom 16. - 24. April 2005, in Dänemark (Skaerbaek) bei der 19. ISF-Fußball Weltmeisterschaft. Österreich (HAK1 Klagenfurt) war der Gruppe A zugeteilt und spielte gegen die Meister aus China, Belgien, Deutschland, Griechenland und Israel.

Die HAK1 Klagenfurt mit den Spielern der Akademie des FC Kelag Kärnten erreichten bei der 19. Fußball Weltmeisterschaft in Skaerbaek den 10. Platz.

Die Reise zu dieser ISF Fußballmeisterschaft war für die Spieler ein Höhepunkt im heurigen Schuljahr. Es konnten viele neue Eindrücke und Erlebnisse gesammelt werden.

Gleich am Beginn stand die Anreise mit dem Flugzeug, da es für einige Spieler der erste Flug war. Freundlich empfangen, ging es gleich weiter zum





FUSSBALL

Landesreferent Prof. Mag. Klaus Hafner, HTL Lastenstraße



Berchtold



Tatzel



Mertel



Thuller



Baltic



Fellinger



Nageler



Oswaldi



Hol



Burgstaller



Mpaka



Topcagic



Seebacher



Velju



Stampfer



Rebernig



Micic



Sand



Alic



Ölopst



Pucker



Vaschauner

Veranstaltungszentrum, dem Fritidscenter, in Skaerbaek auf Südjütland.

Hier fanden auch die meisten Spiele (6 Spielfelder) statt. Eine Mehrzweckhalle wurde in einen internationalen Speisesaal verwandelt. Außerdem gab es noch viele Freizeitangebote, die die Zeit zwischen den Spielen verkürzten. Untergebracht waren das Team auf der vorgelagerten Ferieninsel „Romo“ in einer riesigen Ferienhausanlage. Hier errichteten

wir auch unser „Kärntner Haus“. Da das Turnierprogramm sehr dicht gedrängt war, blieb uns nur wenig Zeit, die nähere Umgebung zu besichtigen. Das, was wir aber zu sehen bekamen, war sehr eindrucksvoll und hat uns Geschmack gemacht, wieder einmal zurück zukommen.

Auffallend war auch die Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit der Gastgeber.

Die sportlichen Erfolge können sich auch sehen



lassen. Bei den Spielen in der Gruppe A blieben wir ungeschlagen (0:0 gegen den späteren Dritten Deutschland und 1:1 gegen China, die den vierten Platz belegten). Damit erreichten wir leider nur mehr den 3. Gruppenplatz und durften um die Plätze 9 bis 16 spielen.

Das erste Spiel wurde gleich gegen die Mannschaft aus Chile mit 4:0 gewonnen. Somit stand dann am nächsten Morgen das „Karawanken Derby“ gegen Slowenien am Programm. Auch aus diesem Spiel gingen wir als 2:1 Sieger hervor. Damit hatten wir für den nächsten Tag nur mehr das Ziel, ungeschlagen zu bleiben. Leider wurde dieser Wunsch durch andere Umstände zu Nichte gemacht. Wir verloren das letzte Spiel um den 9. Platz gegen Belgien (Flandern) mit 2:1. Damit erreichte unsere Mannschaft den 10. Turnierrang bei diesem ISF Fußball Bewerb. Mit weniger Fehlentscheidungen der Spielleiter, hätten wir auch noch eine Platzierung weiter vorne erreichen können. Trotzdem war dieses Turnier ein voller Erfolg und wir haben stolz unsere Schule, den Verein, die Stadt Klagenfurt und unsere Heimat Österreich vertreten.

KADERLISTE:

3SMH: Alic Salih, Globotschnig Daniel, Nageler Daniel, Sand Marc, Seebacher Rene;
3CHH: Oswald Andreas, Pucker Peter; 2SMH: Burgstaller Guido, Dlopst Christian, Görgei Florian, Micic Daniel, Rebernick Armin, Stampfer Stefan, Topcagic Mihret; 2CHH: Hafner Christopher, Macher Robert, Oswaldi Patrick, Schweiger Christian, Stornig Patrick, Vaschauner Manuel; 1SMH: Hoi Patrick, Velu Murat, Weissnegger Kevin; 1CHH: Pegrin Kevin, Sallinger Christopher, Wildbahner Andreas; 1AMH: Messner Marco

DIE LANDESMEISTERSCHAFTEN der Schulen ohne sportlichen Schwerpunkt wurden nach zahlreichen Vorrundenspielen in Völkermarkt ausgetragen. Auf Grund einer schulischen Veranstaltung wurde ich bei dieser Veranstaltung vom Kollegen Mag. Martin Kazianka vertreten, dem ich für die perfekte Durchführung des Finalbewerbes danken möchte.



Diesmal nahmen sechs Mannschaften am 10. Mai 2005 an der LM teil.

In den Vorrundenspielen setzten sich die Vertreter aus Villach (HTL 11:1; HAK 7:0) eindrucksvoll durch. In den Kreuzspielen gab es dann aber zwei Überraschungen und die HTL Wolfsberg (2:1 gegen HAK Villach) und die HTL Mössingerstraße (7:6 n. E. gegen HTL Villach) qualifizierten sich für das Finalspiel.

Nach diesen beiden spannenden Spielen war das Finale dann eine klare Angelegenheit für die HTL Wolfsberg, die einen 4:0-Sieg verbuchen konnte und sich somit für die Bundesmeisterschaft in Lindabrunn qualifizierte. Prof. Wiltsche, der Betreuer der Siegermannschaft, konnte sein Team zu den BM leider nicht begleiten und so belegten die Lavanttaler dort den achten Platz.

Das „nordische Flair“ gefiel unseren Kickern sehr gut

Der Landesmeister HTL Wolfsberg mit seinem Betreuer, Prof. Wiltsche, und den Vertretern der Generali – Geschäftsstelle Völkermarkt, Frau Mag. Doris Hodnigg und ZI Roman Rapatz

